

## Einverständniserklärung

Hiermit erkläre/n ich bzw. wir mein bzw. unser Einverständnis zur Veröffentlichung der im Rahmen der Bewerbung eingesandten Texte – ggf. in gekürzter Form – und Fotos. Zudem bin ich/sind wir einverstanden, dass Name und Kontakt eines/einer Projektverantwortlichen veröffentlicht werden. Die unten erfragten Daten werden ausschließlich zum Zweck der Veröffentlichung der Bewerbungen bzw. gemäß dem Datenschutzgesetz für die interne Bearbeitung seitens des Jugend- und Sozialamts verwendet.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

### Name des Projekts \_\_\_\_\_

### Bewerbung für Kategorie:

- Kultur vor Ort  Demokratie leben im Quartier   
Nachbar:innen für Nachbar:innen  Schöner - Bunter - Nachhaltiger   
Gemeinsam lernen im Quartier

### Projektverantwortliche/r

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort/ Stadtteil \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

wird nicht veröffentlicht, nur für Rückfragen

### Vorschlagende/r (falls abweichend)

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort/ Stadtteil \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

wird nicht veröffentlicht, nur für Rückfragen

Ich/wir möchte/n ebenfalls am bundesweiten Wettbewerb »Deutscher Nachbarschaftspreis 2023« teilnehmen. Ich/wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere Bewerbung und die erfragten Daten zu diesem Zweck an die Stiftung nebenan.de weitergeleitet werden.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift  
Projektverantwortliche/r

Unterschrift  
Vorschlagender/r

  
Frankfurter Programm  
Aktive Nachbarschaft

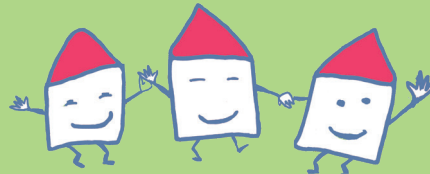
  
JUGEND- &  
SOZIALAMT

  
Frankfurter Programm  
Aktive Nachbarschaft

Gestaltung und Illustration © Katharina Schmidt kwittseeds.de // Foto Titelseite: eigene Bilder der Bewerber:innen

## Kommunales Programm für:

- gute nachbarschaftliche Beziehungen
- ein ansprechendes Wohnumfeld
- Beschäftigung und Qualifizierung
- kulturelle Vielfalt
- Miteinander der Generationen



# Miteinander Für einander



## NACHBARSCHAFTSPREIS 2023

[www.frankfurt-sozialestadt.de](http://www.frankfurt-sozialestadt.de)



STADT  FRANKFURT AM MAIN  
Dezernat Soziales, Jugend, Familie und Senior:innen



## Liebe Engagierte,

mit diesem Flyer informiere ich Sie über eine tolle Möglichkeit, Ihr bürgerschaftliches Engagement sichtbar zu machen, für Ihre Nachbarschaft zu werben und dabei tolle Preise zu gewinnen. Hier können Bürger:innen sich bzw. ihr Projekt für den Frankfurter Nachbarschaftspreis bewerben oder andere aktive Menschen und Initiativen dafür vorschlagen.

In unserer Stadt leben zahlreiche Engagierte, die unsere Mitmenschen unterstützen, unseren öffentlichen Raum pflegen, kulturelle Angebote durchführen oder der Natur Gutes tun. Sie stellen wunderbare Projekte auf die Beine, zeigen Bereitschaft unser Miteinander aktiv zu gestalten und leisten damit einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwohl. Es ist mir eine Freude, Sozialdezernentin einer bewegten Stadt zu sein und danke allen, die tatkräftig dabei unterstützen, Frankfurt als lebens- und lebenswerten Wohnort zu erhalten.

Auch die letzten drei Jahre waren sehr bewegt. Pandemie, Krieg, Inflation und Energiearmut prägen uns alle sehr und haben großen Einfluss auf unseren Alltag und auf unser Miteinander genommen. Umso erfreulicher ist es, dass Frankfurt auch in Krisenzeiten zusammenhält und das bürgerschaftliche Engagement nicht abnimmt. Im Gegenteil – wir rücken alle noch ein Stück näher zusammen.

Jährlich würdigt der Frankfurter Nachbarschaftspreis bürgerschaftliches Engagement. Nutzen Sie diese Gelegenheit sich und Ihr Projekt zu präsentieren und Engagierte aus anderen Stadtteilen kennenzulernen.

Ich bin gespannt auf die diesjährigen Bewerbungen und freue mich darauf, bei der Verleihung des Nachbarschaftspreises 2023, alle Teilnehmenden zu würdigen.

Ihre

Elke Voitl

## Wer kann mitmachen?

Mitmachen können Einzelpersonen oder Gruppen aus dem gesamten Frankfurter Stadtgebiet,

- die in bereits laufenden Projekten und Aktivitäten zu einem besseren nachbarschaftlichen Miteinander beitragen oder
- die entsprechende Projekte planen und diese bis Ende des Jahres 2022/2023 umsetzen möchten.

Auch Vorschläge Dritter sind willkommen. Es muss jedoch das Einverständnis und das ausgefüllte Bewerbungsformular des/der Vorgeschlagenen vorliegen.

## Wie und wo bewerben?

Für Ihre Bewerbung benötigen wir von Ihnen:

- das ausgefüllte Bewerbungsformular, welches auf [www.frankfurt-sozialestadt.de](http://www.frankfurt-sozialestadt.de) zum Download zur Verfügung steht
- eine aussagekräftige Projektbeschreibung. Diese sollte folgendes beinhalten: Was sollte man über das Projekt wissen? Was ist das Ziel/die Ziele des Projekts? Was ist das Besondere am Projekt? Seit wann besteht das Projekt? Wie viele Menschen engagieren sich im Projekt?
- 2-3 Fotos in guter Qualität, wenn möglich in digitaler Form
- die auf der Rückseite dieses Flyers abgedruckte und ausgefüllte Einverständniserklärung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte online an

[www.frankfurt-sozialestadt.de/bewerbungsportal](http://www.frankfurt-sozialestadt.de/bewerbungsportal)

per E-Mail an

[nachbarschaftspreis@frankfurt-sozialestadt.de](mailto:nachbarschaftspreis@frankfurt-sozialestadt.de)

oder per Post an

Jugend- und Sozialamt  
Frankfurter Programm – Aktive Nachbarschaft  
Eschersheimer Landstraße 241-249  
60320 Frankfurt am Main

**Ansprechpartnerinnen:**

Laura Abel, Telefon: 069 212 74 014

Christine Weber, Telefon: 069 212 33 990

**Annahmeschluss ist der 30.04.2023**

## Preisverleihung und Kategorien

Es werden durch die Jury fünf Hauptpreise vergeben, die mit einem Preisgeld in Höhe von je 1.000 € dotiert sind. Darüber hinaus können kleinere Sonderpreise verliehen werden. Mit einer Feierstunde am 07. September 2023 im Gesellschaftshaus des Palmengartens wird die Teilnahme aller Bewerber:innen honoriert. Die Hauptpreise werden in folgenden **Kategorien** verliehen:

### Kultur vor Ort:

In dieser Kategorie können sich Projekte und Initiativen bewerben, die

- künstlerische oder kulturelle Angebote anbieten,
- ein gutes Miteinander der Kulturen fördern.

### Demokratie leben im Quartier:

In dieser Kategorie können sich Projekte und Initiativen bewerben, die

- Demokratie fördern,
- Möglichkeiten zur Teilhabe anbieten,
- Selbstorganisation vor Ort unterstützen,
- gemeinsame Konfliktbewältigung ermöglichen
- oder das Miteinander der Generationen fördern.

### Nachbar:innen für Nachbar:innen:

In dieser Kategorie können sich Projekte und Initiativen bewerben, die

- gegenseitige Hilfe und Unterstützung organisieren und durchführen,
- soziale Angebote im Quartier anbieten
- oder Möglichkeiten der Begegnung schaffen.

### Schöner – Bunter – Nachhaltiger:

In dieser Kategorie können sich Projekte und Initiativen bewerben, die

- das Wohnumfeld verschönern,
- Kunst im öffentlichen Raum schaffen,
- nachhaltige Entwicklung vermitteln
- oder Klima- und Umweltbewusstsein stärken.

### Gemeinsam lernen im Quartier:

In dieser Kategorie können sich Projekte und Initiativen bewerben, die

- Bildungsangebote bereitstellen,
- Gesundheit fördern,
- Qualifizierung und Beschäftigungsförderung anbieten
- oder eine digitale und gesundheitliche Teilhabe ermöglichen.

Sie sind nachbarschaftlich engagiert und finden sich in keiner der Kategorien richtig wieder? Dann kreuzen Sie in der Einverständniserklärung keine der Kategorien an. Sie geben der Jury, die die Preisträger:innen feststellt, damit Ihr Einverständnis die Zuordnung vorzunehmen.